

Anlage D: Legende zur Hessen-Liste

27.11.2015

Tabelle Arten / KRS_Art

Spalte	Erläuterung
Artengruppe	
Deutscher Name	Deutscher Name der Art
Wiss. Name	Wissenschaftlicher Name der Art
Kategorie	s. Textteil des Leitfadens BBV = Art des Bundesprogramms Biologische Vielfalt (s. Textteil Abschnitt 2.3) FFH = Art der FFH-Richtlinie, nach FFH-Kriterien berücksichtigt (s. Textteil Abschnitt 2.1) (FFH) = Art der FFH-Richtlinie, wegen Zugehörigkeit zu einer anderen Kategorie berücksichtigt Hessen-Art: s. Textteil Abschnitt 2.4 Mitmach-Art: s. Textteil Abschnitt 2.5 Vogelauswahl: s. Textteil Abschnitt 2.2
FFH-Status / VSR-Satus	Zugehörigkeit der Art zu Anhängen der FFH- bzw. der Vogelschutzrichtlinie. II = Art des Anhangs II der FFH-Richtlinie (nicht prioritär) II* = prioritäre Art des Anhangs II der FFH-Richtlinie IV = Art des Anhangs IV der FFH-Richtlinie V = Art des Anhangs V der FFH-Richtlinie Art. 4.2 = Art nach Artikel 4 Abs. 2 der Vogelschutzrichtlinie
Erhaltungszustand HE 2013	Erhaltungszustand der Art in Hessen nach dem letzten Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie aus dem Jahr 2013 (Berichtsperiode 2007-2012) bzw. nach dem Bericht nach Art. 12 der Vogelschutzrichtlinie (Werner & al. 2014). Eine Einstufung liegt nur für Vogelarten und Arten der FFH-Richtlinie vor. FV = günstig („favourable“), U1 = unzureichend („unfavourable – inadequate“), U2 = schlecht („unfavourable – bad“), XX = unbekannt („unknown“), - = nicht bewertet
Erhaltungszustand D 2013	Erhaltungszustand der Art in der kontinentalen Region Deutschlands nach dem letzten Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie aus dem Jahr 2013 (Berichtsperiode 2007-2012). Ein Einstufung liegt nur für Arten der FFH-Richtlinie vor. FV = günstig („favourable“), U1 = unzureichend („unfavourable – inadequate“), U2 = schlecht („unfavourable – bad“), XX = unbekannt („unknown“), - = nicht bewertet

Spalte	Erläuterung
Rote Liste HE	<p>Angabe der Gefährdungskategorie nach der jeweils aktuellsten, im Abschnitt 2.3 des Leitfadens genannten Roten Liste für Hessen.</p> <p>Gefährdungskategorien: 0 = ausgestorben oder verschollen 1 = vom Aussterben bedroht 2 = stark gefährdet 3 = gefährdet G = Gefährdung unbekanntes Ausmaßes V = Vorwarnliste R = extrem selten</p> <p>weitere Einträge: - = ungefährdet D = Daten mangelhaft (d.h. nicht ausreichend zur Bewertung der RL-Kategorie) nb = nicht bewertet (in der Roten Liste der Artengruppe ist die Art nicht aufgeführt) nv = nicht vorhanden (für die Artengruppe liegt keine Rote Liste vor)</p>
Verantwortlichkeit HE	<p>Beurteilung der Verantwortlichkeit Hessens für die deutschlandweite oder weltweite Erhaltung, s. Erläuterung und Quellenangaben in Abschnitt 2.3 des Leitfadens.</p> <p>Verantwortlichkeitskategorien: ! = hohe Verantwortlichkeit !! = besonders hohe Verantwortlichkeit !!! = extrem hohe Verantwortlichkeit (nur bei Vögeln verwendet) (!) = besondere Verantwortlichkeit für hochgradig isolierte Vorposten (nur bei Amphibien und Reptilien verwendet) nb = nicht bewertet (für die Art / Artengruppe liegt keine landesweite Einstufung der Verantwortlichkeit vor)</p> <p>Anmerkung: Benennung und Einstufung der Verantwortlichkeit in den zugrunde liegenden Quellen sind zwischen den Artgruppen nicht einheitlich</p>

Spalte	Erläuterung
Rote Liste D	<p>Angabe der Gefährdungskategorie nach der jeweils aktuellsten, im Abschnitt 2.3 des Leitfadens genannten Roten Liste für Deutschland.</p> <p>Gefährdungskategorien:</p> <p>0 = ausgestorben oder verschollen 1 = vom Aussterben bedroht 2 = stark gefährdet 3 = gefährdet</p> <p>- (als Zusatz zu einer Gefährdungskategorie, nur bei Pflanzen) = regional schwächer gefährdet + (als Zusatz zu einer Gefährdungskategorie, nur bei Pflanzen) = regional stärker gefährdet</p> <p>G = Gefährdung unbekanntes Ausmaßes V = Vorwarnliste R = extrem selten</p> <p>weitere Einträge:</p> <p>- = ungefährdet D = Daten mangelhaft (d.h. nicht ausreichend zur Bewertung der RL-Kategorie)</p>
Verantwortlichkeit D	<p>Beurteilung der Verantwortlichkeit Deutschlands für die weltweite Erhaltung, s. Erläuterung und Quellenangaben in Abschnitt 2.3 des Leitfadens.</p> <p>Verantwortlichkeitskategorien:</p> <p>! = hohe Verantwortlichkeit !! = sehr / besonders hohe Verantwortlichkeit (!) = besondere Verantwortlichkeit für hochgradig isolierte Vorposten</p> <p>4 = große internationale Verantwortung nach WELK (2002) bei Farn- und Samenpflanzen 5 = sehr große internationale Verantwortung nach WELK (2002) bei Farn- und Samenpflanzen</p> <p>nb = nicht bewertet (für die Art / Artengruppe liegt keine bundesweite Einstufung der Verantwortlichkeit vor) ? = Daten ungenügend, eventuell erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten (nur bei Muscheln und Schnecken verwendet)</p>
Landesweite Artenhilfskonzepte / -programme	<p>Hinweis auf existierende und 2015 geplante Artenhilfskonzepte von Hessen-Forst FENA: http://www.hessen-forst.de/naturschutz-artenschutz-steckbriefe,-gutachten-und-hilfskonzepte-zu-ffh-arten-2294.html oder Natureg-Viewer, Staatlicher Vogelschutzwarte: http://vswffm.de/content/projekte/artenhilfskonzept/index_ger.html oder Natureg-Viewer sowie Artenhilfsprogramme der BVNH: s. Zusammenstellung in Anhang E des Leitfadens, verfügbar auf www.bvnh.de/bnh</p>
Sonstige landesweite Grundlagen (Gutachten, Literaturquellen)	<p>Hinweise auf existierende Artgutachten von Hessen-Forst FENA und ausgewählte weitere Literatur</p>

Spalte	Erläuterung
Finanzierung Vertragsnaturschutz	Hinweis auf geeignete Finanzierungsinstrumente des Vertragsnaturschutzes, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens. HALM = Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflege-Maßnahmen VN Wald = Vertragsnaturschutz Wald RVK = Rahmenvertrag Keramikindustrie
Landesfinanzierung	Hinweis auf geeignete Finanzierungsinstrumente aus Landesmitteln, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens. FP 5 = Förderprodukt 05 FP 9 = Förderprodukt 09 FP 11 = Förderprodukt 11 WRRL = Mittel zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Fischereiabgabe = Mittel aus der hessischen Fischereiabgabe
Sonstige Finanzierung	Hinweis auf geeignete sonstige Finanzierungsinstrumente, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens x = Umsetzung (auch) durch sonstige Finanzierungsinstrumente möglich (Stiftung Hessischer Naturschutz, Lotto-Tronc)

Tabelle Lebensräume / KRS_Lebensraum

Spalte	Erläuterung
Code und Bezeichnung	Code ist bei FFH-Lebensraumtypen vorangestellt
Kategorie	FFH-LRT = Lebensraumtyp nach Anhang I der FFH-Richtlinie He-Biotop = weiterer hessischer Lebensraumtyp (s. Textabschnitt 2.7)
Erhaltungszustand HE 2013	Erhaltungszustand des LRT in Hessen nach dem letzten Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie aus dem Jahr 2013 (Berichtsperiode 2007-2012) U1 = unzureichend („unfavourable – inadequate“), U2 = schlecht („unfavourable – bad“),
Trend HE	Trendbewertung des Erhaltungszustands in Hessen nach dem letzten Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie aus dem Jahr 2013 (Berichtsperiode 2007-2012) = stabil ↓ sich verschlechternd ? unbekannt
Erhaltungszustand D 2013	Erhaltungszustand der Art in der kontinentalen Region Deutschlands nach dem letzten Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie aus dem Jahr 2013 (Berichtsperiode 2007-2012). Eine Einstufung liegt nur für Arten der FFH-Richtlinie vor. FV = günstig („favourable“), U1 = unzureichend („unfavourable – inadequate“), U2 = schlecht („unfavourable – bad“),
Finanzierung Vertragsnaturschutz	Hinweis auf geeignete Finanzierungsinstrumente des Vertragsnaturschutzes, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens. HALM = Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflege-Maßnahmen VN Wald = Vertragsnaturschutz Wald
Landesfinanzierung	Hinweis auf geeignete Finanzierungsinstrumente aus Landesmitteln, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens. FP 5 = Förderprodukt 05 FP 9 = Förderprodukt 09 FP 11 = Förderprodukt 11
Sonstige Finanzierung	Hinweis auf geeignete sonstige Finanzierungsinstrumente, s. Beschreibung in Kap. 3 des Leitfadens x = Umsetzung (auch) durch sonstige Finanzierungsinstrumente möglich (Stiftung Hessischer Naturschutz, Lotto-Tronc)